



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Linie und Form**

**Crane, Walter**

**Berlin [u.a.], [circa 1910]**

Prinzip der Strahlung

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-76833](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-76833)

2. Kapitel.  
Logik der  
Linie.

kehrenden Einfassungs- und Frieszeichnungen ist. Die Einfassungen der frühesten antiken und klassischen Kunst können überdies als rhythmische und logische Linienanordnungen aufgefaßt werden. Dasselbe rhythmische Prinzip findet sich in den Zeichnungen des klassischen Frieses in all seinen Abarten und gipfelt in der rhythmischen Bewegung des großen Panathenäenzuges in jenem herrlichen Frieze des Parthenon, der, obgleich er eine Fülle unendlicher Mannigfaltigkeit und auf das feinste ausgeführter bildhauerischer Einzelheiten aufweist, doch durch ein streng ornamentales Motiv zusammengehalten und nach der rhythmischen Wiederholung der reinen Linie komponiert ist.

Strahlung.  
Strahlungs-  
prinzip.

Ein anderes großes lineares Prinzip bei der Zeichnung ist das unter dem Namen „Strahlungsprinzip“ wohlbekannte, das auf gleiche Weise sowohl der Anordnung der Linie als der Linienbegrenzung der Form Leben und Kraft verleiht. Es zeigt sich in all seinem Nachdruck und all seiner Fülle in Naturformen, von der Strahlmuschel am Seestrande bis zur Sonne selbst, die ihr Licht auf sie herniederstrahlt. Das Palmblatt in all seinen anmutigen Spielarten zeigt seine Schönheit, seine konstruktive Kraft, verbunden mit außerordentlicher Leichtigkeit, die uns im häuslichen Gebrauche in jenem zerbrechlichen Zepter sozialer Herrschaft und Festlichkeit, dem Fächer, entgegentritt, der wiederum seinen seidenen, wie aus Marienfäden gewobenen Fittich dem Zeichner als Feld zur Betätigung seiner Kunst unterbreitet. Wir finden das Prinzip des Ursprungs des Lebens im Strahle des Springbrunnens wieder, wie dieser stets ein Symbol des Lebens gewesen ist; mittels dieses selben auf die Architektur angewandten Prinzips errichteten die gotischen Baumeister ihre schönen Gewölbe und betonten dieses

Konstruktionsprinzip und die Schönheit der wiederkehrenden Linie, indem sie die Kanten ihrer Rippen plastisch schmückten, und wir haben nur auf den Bau

2. Kapitel.  
Strahlungsprinzip.



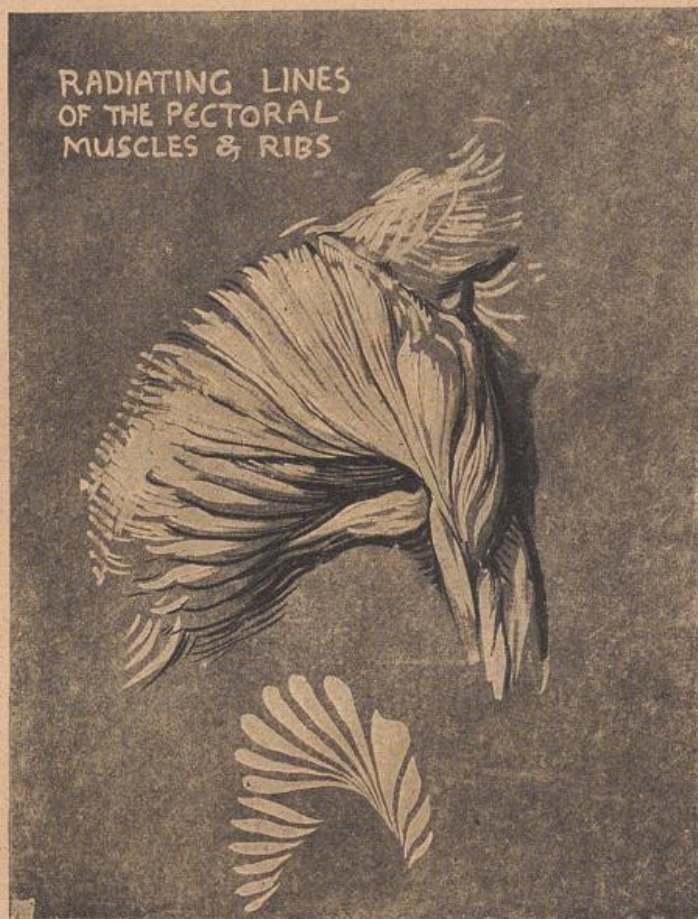
des menschlichen Körpers zu blicken, um auch hier dasselbe Prinzip wiederzufinden, z. B. in den Muskelfasern, der strahlenförmigen Ausbreitung der Rippen, Finger und Zehen.

Linie und Form.

4 49

2. Kapitel.  
Strahlungs-  
prinzip.

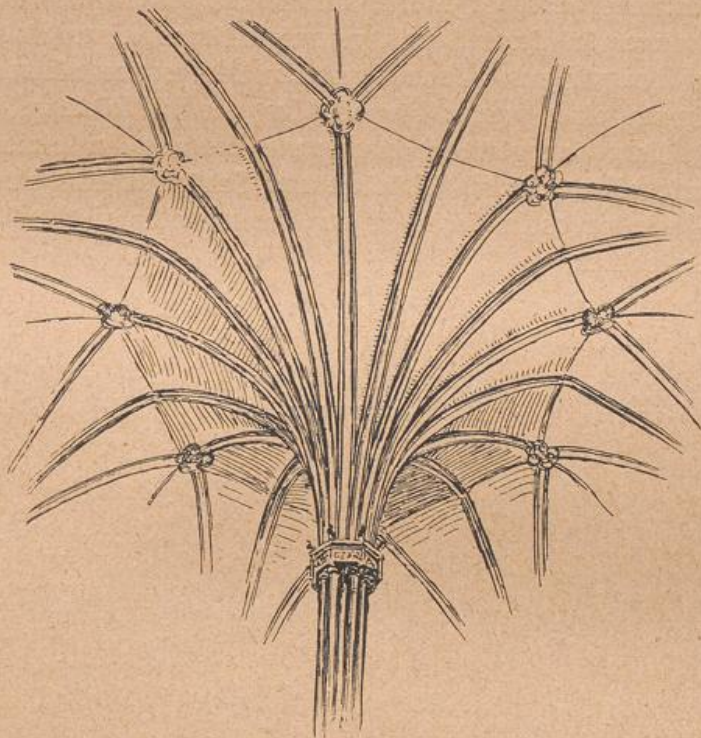
Wenn man hier überhaupt sagen kann, daß die Befolgung und Anerkennung des einen Prinzips mehr als die eines anderen geeignet ist, dem Werke eines



Zeichenkünstlers individuelles Leben zu verleihen, so ist es in der Tat, wie ich gesagt habe, das Prinzip der Strahlenlinie. Man kann es durch alle Stufen und Abarten der Zeichnung und Linienkunst verfolgen: es ist von gleicher Wichtigkeit in der Zeichnung einer

Figur, in dem Bau einer Blume, in den Falten der Gewänder und ebenso in den Hilfslinien der malerischen Komposition und des dekorativen Entwurfes, mögen die Strahlenlinien von sichtbaren oder gedachten Mittelpunkten ausgehen, die in allen Gattungen unregelmäßiger Zeichnung vielleicht die wichtigsten sind.

2. Kapitel.  
Strahlungs-  
prinzip.



Strahlenlinie  
in der archi-  
tektonischen  
Konstruktion;  
Gewölbe des  
Kapitelsaales,  
Westminster.

Wir sehen demnach, daß die Linie eine konstruktive und regelnde Aufgabe erfüllt, noch über ihre Kraft des graphischen Ausdrucks und dekorativer Bestimmung hinaus. Sie ist Anfang und Ende der Kunst. Mit ihrer Hilfe lenken wir unsere ersten schwankenden Schritte in die weite Welt des Zeichnens, und wenn wir Leichtigkeit der Hand erlangen und weiter feldein wandern, so entdecken wir, daß wir

Wert und  
Anwendung  
der Linie.